



Band 9, Nr. 2
(25. Juni 1942)



Arbeiten über morphologische und taxonomische Entomologie

aus Berlin-Dahlem

Herausgegeben von der Biologischen Reichsanstalt
für Land- und Forstwirtschaft
und dem Deutschen Entomologischen Institut
der Kaiser Wilhelm-Gesellschaft

Verantwortlich Dr. Hans Sachtleben

INHALT:

Kéler, S., Ein Beitrag zur Kenntnis der Mallophagen. (Mit 9 Textfiguren.)	p. 69
Ermisch, K., Eine neue paläarktische Mordellide. (Mit 5 Textfiguren.)	p. 85
Villiers, A., Note sur quelques <i>Cladovenitae</i> indo-malais. (Avec 2 figures.)	p. 89
U h m a n n, E., Der Borstenkegel und das Pygidium bei <i>Cephalotia</i> -Arten. (Mit 12 Textfiguren.)	p. 93
Wendeler, H., Drei neue <i>Paederus</i> -Arten des Deutschen Entomologischen Instituts aus dem tropischen Amerika	p. 102
Franz, H., Vorarbeiten zu einer Monographie der <i>Tychiini</i>	p. 104
Aus der entomologischen Welt	p. 133
Besprechungen	p. 134—136

Berlin-Dahlem
Goßler Str. 20

Preis des Bandes im Buchhandel
RM. 15.—

Im Buchhandel zu beziehen durch „Natura“ Buchhandlung,
Berlin NW 7, Karlstraße 11
(Printed in Germany)

Anweisung für die Verfasser.

Die Beiträge sollen im wesentlichen nur Neues bringen und in der Darstellung kurz und klar sein. Für den wissenschaftlichen Inhalt ihrer Aufsätze tragen die Verfasser selbst die Verantwortung.

Abbildungen (vor allem „Feder-Zeichnungen“ für „Strichätzungen“) sind in bescheidenem Maße erwünscht: vorzuziehende Verkleinerung $\frac{3}{4}$, höchstens $\frac{2}{5}$! „Bleistift-Zeichnungen“ für „Autotypien“ („Raster“) sind zu „fixieren“.

Die Literaturangaben sollen bei Einzelwerken Verfasser, Titel, Verlagsort und Jahr, bei Zeitschriften Verfasser und Titel der Arbeit, Titel der Zeitschrift, Band (am besten fett in arabischen Zahlen, tunlichst ohne Zusatz von „Band“, „vol.“ usw.), Seite und Jahr enthalten.

Für die Abkürzungen der Zeitschriften bei Literaturangaben wird das Abkürzungsverzeichnis „Periodica Zoologica“ von C. Apstein & K. Wasikowski (Leipzig 1938) als Muster empfohlen. Sonstige Abkürzungen sollen aus sich selbst zu verstehen sein.

Alle Manuskripte sind in einseitiger Maschinenschrift und vollkommen druckfertig einzusenden: Personen-Namen, lateinische Gattungs- und Art-Namen nebst zugehörigen Autorennamen ~~~~~, fett zu Druckendes _____ unterstreichen. Den Herausgebern liegen diese Vorarbeiten nicht ob; ebenso wenig ist die erste Korrektur für das „Zustutzen“ bestimmt! Alle durch Nichtbeachtung dieser Vorschriften entstehenden Korrekturkosten fallen den Verfassern zur Last. Von den zwei dem Verfasser zugesandten Korrekturabzügen kann ein Stück zurückbehalten werden.

Der Verfasser einer Originalarbeit erhält kostenlos 50 Sonderdrucke seiner Arbeit; bei Zusammenarbeit mehrerer Verfasser erhält jeder 30 Stück. Gegen Kostenerstattung werden je Aufsatz insgesamt bis zu 75 weitere Stücke geliefert.

Die zwischen der Biologischen Reichsanstalt für Land- und Forstwirtschaft und dem Deutschen Entomologischen Institut der Kaiser Wilhelm-Gesellschaft bestehende Arbeitsgemeinschaft gibt folgende Zeitschriften heraus:

1. „Arbeiten über morphologische und taxonomische Entomologie aus Berlin-Dahlem“,
2. „Arbeiten über physiologische und angewandte Entomologie aus Berlin-Dahlem“,
3. „Entomologische Beihefte aus Berlin-Dahlem“.

Alle Anfragen, Manuskripte und sonstigen Zuschriften sind an das Deutsche Entomologische Institut, Berlin-Dahlem, Goßlerstr. 20 (Postscheckkonto: Berlin 104522) zu senden.

Die Zeitschriften dienen in erster Hinsicht der Veröffentlichung der entomologischen Arbeiten beider Institute, einschließlich der Bearbeitung der Sammlungen des Deutschen Entomologischen Instituts.
